



Patenschaftsversprechen

Wir sind davon überzeugt, dass durch den Einsatz innovativer Technologien viele drängende Herausforderungen und Probleme besser und effizienter gelöst werden können. Der großen Zahl von Flüchtlingen, die derzeit auf der Suche nach Sicherheit und einer besseren Zukunft nach Deutschland kommen, bieten die neuen Umstände auch substanzielle Chancen – wenn es gelingt, die Menschen in unsere Gesellschaft zu integrieren. Google verpflichtet sich deshalb einen konkreten, nachhaltigen Beitrag zur Integration von Flüchtlingen in Deutschland zu leisten:

Konkret übernimmt Google die Patenschaften für folgende Integrationsprojekte:

- **Project Reconnect:** Mit Unterstützung von Google.org hat die internationale Hilfsorganisation NetHope in Deutschland das „Project Reconnect“ gestartet. Ziel der Initiative ist es, Flüchtlingen Zugang zu digitalen Informations- und Bildungsangeboten im Internet zu verschaffen, damit sie sich in ihrer neuen Umgebung besser und schneller zurechtfinden, sich mit der lokalen Kultur vertraut machen und sich für den Arbeitsmarkt qualifizieren können. Dafür hat Google gemeinnützigen Organisationen, die mit Flüchtlingen arbeiten, insgesamt 25.000 Chromebooks zur Verfügung gestellt. Google Mitarbeiter unterstützen das Projekt zudem mit ihrem technischen und organisatorischen Knowhow. Mit großem persönlichem Engagement tragen sie dazu bei, dass die Bildungs- und Informationsangebote weiterentwickelt werden und die Inhalte bestmöglich für die unterschiedlichen Nutzer verfügbar gemacht werden können.
- **Google Impact Challenge:** Mit der „Google Impact Challenge“ hat Google einen Wettbewerb ins Leben gerufen, bei dem soziale Organisationen und Vereine ihre digitalen Ideen einreichen können. Unter den Preisträgern der ersten Auflage in Deutschland waren auch zahlreiche Projektideen zur Integration geflüchteter Menschen. Neben der Gewinnsumme unterstützt Google die ausgewählten Projekte auch persönlich: Google Mitarbeiter stehen den Initiatoren als Mentoren beratend zur Seite und helfen ihnen bei der Umsetzung ihrer Integrations-Initiativen.
- **Unterstützung für die humanitäre Hilfe:** Im Rahmen von freiwilligen Engagements haben zahlreiche Google Mitarbeiter bereits humanitäre Organisationen entlang der Flucht- und Migrationsrouten praktisch unterstützt. Sie setzen ihre Expertise beim Aufbau hyperlokaler Online-Informationsangebote für Hilfesuchende und Helfer sowie bei der Einrichtung von Internetzugängen ein. In Deutschland unterstützen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zudem immer wieder tatkräftig vor Ort etwa im Rahmen regelmäßiger Arbeitseinsätze in Flüchtlingsunterkünften, wo sie zum Beispiel Kleiderspenden sortieren.



- **Digitale Angebote:** Ein weiteres Beispiel für die integrationsfördernden Engagements von Google sind digitale Angebote. Dazu gehört beispielsweise ein Youtube-Video-Workshop für jugendliche Flüchtlinge oder die Google Übersetzer-App für die arabische Sprache, die mit Hilfe der Produkt-Community wesentlich verbessert wurde.
- **Spenden:** Neben dem persönlichen Engagement haben Google Mitarbeiter weltweit 1,25 Millionen Euro Spendengelder gesammelt. Diese Summe hat Google in seinem „Gift Matching“ Programm verdoppelt. Zudem hat Google.org als philanthropischer Arm des Unternehmens eine digitale Anlaufstelle für Nutzer-Spenden eingerichtet und auch diese Spenden verdoppelt, so dass allein auf diesem Weg 10 Millionen Euro zusammenkamen. Diese Gelder wurden auf die Organisationen Ärzte ohne Grenzen, International Rescue Committee, Save the Children und das Flüchtlingshilfswerk der Vereinten Nationen verteilt. Sie werden für die Sicherung der Grundbedürfnisse von Flüchtlingen eingesetzt.

Mit diesen Initiativen wollen wir ein Zeichen dafür setzen, dass Deutschland ein tolerantes und offenes Land ist, und gleichzeitig ein gemeinsames und motivierendes Signal für Integration und Mitmenschlichkeit senden. Entsprechend dem Grundgedanken von „Wir zusammen“, sind unsere Unterstützungsmaßnahmen konkret definiert und wurden bereits gestartet. Sie wirken auf die Integration von Flüchtlingen in Gesellschaft und/oder Arbeitsmarkt und sind nachhaltig angelegt. Beschäftigte unseres Unternehmens engagieren sich persönlich und direkt im Rahmen unserer Patenschaften vor Ort. Wir berichten regelmäßig über unsere Patenschaften, Fortschritte und Erfolgsgeschichten auf der Website der Initiative. Sehr gern unterstützen wir über die von uns bereits gestarteten Projekte (s.o.) die "Wir zusammen" Initiative.

Es geht darum, konkrete Integrationsmöglichkeiten für den Einzelnen zu schaffen, Gemeinsamkeiten mit den Menschen aus anderen Kulturkreisen zu finden und Unterschiede, die unsere Gesellschaft auch bereichern und nach vorne bringen können, zu entdecken.

Viele packen mit an. Wir danken allen Menschen, die sich bereits heute aktiv für Integrationsprojekte engagieren und hoffen, dass sich zahlreiche weitere Unternehmen und Persönlichkeiten anschließen, ihren Beitrag zu leisten.

Philipp Justus
Vice President Central & Eastern Europe

Dr. Wieland Holfelder
Engineering Director & Site Lead Engineering Centre München